

Medieninformation

TERRA MEDITERRANEA: IN ACTION **Ausstellung über einen flüssigen Kontinent**

(Leipzig, 25. Juli 2016) **In Kooperation mit dem zypriotischen Kunstzentrum NiMAC – Nicosia Municipal Arts Centre präsentiert die HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst ihre neue Gruppenausstellung mit mehr als 20 Künstlern unter anderem aus Griechenland, Israel, Ägypten und Zypern. Aus dem Blickwinkel der Kunst schaut die Ausstellung auf den Mittelmeerraum und die Auswirkungen der sich verschärfenden Krisen dort. Die Schau eröffnet zum Rundgang der SpinnereiGalerien am 17. September 2016. Im kommenden Jahr wird sie in Nikosia und Paphos, der Europäischen Kulturhauptstadt 2017, fortgesetzt werden.**

Seit mehr als fünf Jahren geht das Gespenst der Krise in Europa um. Es begann als Bankenkrise, wuchs sich zu einer Staatsschuldenkrise aus und verursachte Wirtschafts- und Regierungskrisen – nicht nur in Griechenland, Zypern, Italien und Spanien. Der innere Zusammenhalt der Europäischen Union erodiert zusehends. Die Bürgerkriegsregionen jenseits der Festungswälle der EU sind mit der Flüchtlingskrise nicht nur Prüfstein für die Europäische Idee und die Innenpolitik jeden Landes geworden: neue Grenzanlagen entstehen quer durch Europa. Rechte, populistische und anti-politische Bewegungen haben Auftrieb.

Das Konstrukt »Terra Mediterranea«, umfasst den geografischen Raum von Südeuropa, Vorderasien und Nordafrika und ist seit alters her durch den Transfer von Menschen, Kulturen und Ideen geprägt. Lange Zeit vom Westen als orientalischer Hort von Korruption und Rückwärtsgewandtheit herabgestuft, ist sie unweigerlich in den Fokus politischen Weltgeschehens gerückt. Vielleicht ist gerade das Verbindende der Ausweg aus den Krisen, eine Mittelmeerunion als Ergänzung der EU, die die Entkolonialisierung vollendet und der Jugend einen Ausweg aus Stagnation, Armut, Autoritarismus und Gewalt bietet?

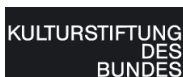
Die Ausstellung setzt auf das Potential der Kunst als geistige Mittlerin und Überwinderin kultureller Zeichensysteme. Eine Vielzahl von Künstlern aus der Mittelmeerregion präsentieren Werke, die – aus politischen, kritischen und poetischen Haltungen heraus – auf diese historische wie turbulente Phase blicken.

Mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm präsentiert die HALLE 14 die Ausstellung vom 17. September bis zum 20. November 2016.

In Kooperation mit



Gefördert durch



FAKTEN

Internationale Gruppenausstellung
TERRA MEDITERRANEA: IN ACTION
17. September bis 20. November 2016

Kuratoren: Michael Arzt und Yiannis Toumazis

Künstler: Ana Adamović, Marwa Arsanios, Bank of No, Sofia Bempeza, Banu Cennetoğlu, Marianna Christofides, Tom Dale, Haris Epaminonda, Hackitectura, Lia Haraki, Timo Herbst & Marcus Nebe, Elizabeth Hoak-Doering, Eleni Kamma, Mahmoud Khaled, Zissis Kotionis, Mona Marzouk, Panayiotis Michael, Christodoulos Panayiotou, Nira Pereg, Polys Peslikas, Alexandros Pissourios, Ran Slavin, Paola Yacoub, Yael Navaro Yashin & Emrah Gokdemir

Eröffnung: Samstag, 17. September 2016, 15 Uhr

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 11 bis 18 Uhr

Eintritt: 4€, ermäßigt 2€ (Mittwochs freier Eintritt, Fördermitglieder frei)

Ort: HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst

Adresse: Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig

Rundgang der SpinnereiGalerien:

Samstag, 17. September 2016, 11-20 Uhr &

Sonntag, 18. September 2016, 11-18 Uhr

KONTAKT

Monique Erlitz

HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst

E-Mail: erlitz@halle14.org

Tel.: 0341/ 492 42 02

www.halle14.org

PRESSEBILDER

Druckfähige Bilder auf Anfrage unter presse@halle14.org



Marianna Christofides, Days in Between, Videostill, 2015



Sofia Bempeza, Wand der Antikologie, 2014



Elizabeth Hoak-Doering, things, witnesses!, 2010



Tom Dale, Department of the Interior, 2012

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

HALLE 14 - Zentrum für zeitgenössische Kunst, Leipzig

Als nicht-kommerzielles Kunstzentrum ist die HALLE 14 Schauplatz, Denkraum und Kommunikationsort für zeitgenössische Kunst. In einer denkmalgeschützten Industriehalle auf der Leipziger Baumwollspinnerei bietet sie der kunstinteressierten Öffentlichkeit internationale Gruppenausstellungen, eine Kunstbibliothek, Veranstaltungen und ein Kunstvermittlungsprogramm.

www.halle14.org

NiMAC - Nicosia Municipal Arts Centre mit der Pierides Foundation

Nicosia Municipal Arts Centre befindet sich in einem alten Kraftwerk im historischen Stadtzentrum von Nikosia in Zypern. Das NiMAC wurde am 14. Januar 1994 gegründet und ist das älteste und wichtigste Zentrum für zeitgenössische Kunst der Insel. In der Zeit des über 20-jährigen Bestehens hat das NiMAC über 80 Ausstellungen moderner und zeitgenössischer Kunst mit namhaften zypriotischen und internationalen Künstlern organisiert und präsentiert. Davon wurden zahlreiche Projekte in Kooperation mit Museen, Kunstzentren und Kulturinstitutionen aus Europa und andern Ländern organisiert.

<http://www.nimac.org.cy/>